

Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-003271/2025
an die Kommission
Artikel 144 der Geschäftsordnung
Christine Anderson (ESN)

Betrifft: Ausstrahlungseffekt des Gesetzes über digitale Dienste auf Drittstaaten

Am 25. Juli 2025 veröffentlichte der Rechtsausschuss des US-Repräsentantenhauses seinen Zwischenbeurteilungsbericht mit dem Titel „The Foreign Censorship Threat: How the European Union’s Digital Services Act Compels Global Censorship and Infringes on American Free Speech“¹ (Die Gefahr ausländischer Zensur: Wie das Gesetz über digitale Dienste der Europäischen Union globale Zensur erzwingt und die amerikanische Meinungsfreiheit verletzt). In dem Bericht wird argumentiert, dass das Gesetz über digitale Dienste durch die Einstufung von „Desinformation“, „Hetze“ und sogar Memes und Satire als systemische Risiken sehr große Online-Plattformen unter Druck setzt, damit diese ihre globalen Nutzungsbedingungen anpassen. Da die meisten Plattformen weltweit einheitliche Regeln anwenden (z. B. durch globale Nutzungsbedingungen), führt dies zu einem Ausstrahlungseffekt, der die Meinungsfreiheit in Ländern einschränkt, in denen solche Inhalte völlig rechtmäßig sind, darunter auch in den Vereinigten Staaten gemäß dem 1. Zusatzartikel zur Verfassung.

1. Teilt die Kommission die Auffassung, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Dienste einen Ausstrahlungseffekt hat, indem Einfluss darauf genommen wird, wie Plattformen außerhalb der EU, darunter auch in den Vereinigten Staaten, Meinungsäußerungen moderieren?
2. Hat die Kommission jemals – entweder im Einzelfall oder im weiteren Sinne durch rechtliche Leitlinien – Plattformen angewiesen oder dazu ermutigt, die auf dem Gesetz über digitale Dienste basierenden Vorschriften über das Hoheitsgebiet der EU hinaus anzuwenden, wohl wissend, dass diese Plattformen globale Nutzungsbedingungen anwenden?
3. Welche Schutzmaßnahmen wird die Kommission ergreifen, um sicherzustellen, dass die Regulierungspraxis der EU nicht zu einer faktischen Auferlegung von Einschränkungen der Meinungsfreiheit durch die EU in Rechtssystemen in Drittstaaten führt?

Eingang: 22.8.2025

¹ <https://judiciary.house.gov/media/press-releases/foreign-censorship-threat-how-european-unions-digital-services-act-compels>.